



## **Dipl.-Inf. Gerhard Müller**

Mitgründer und Partner bei TNG Technology Consulting GmbH

Beta-Straße 13a

85774 Unterföhring bei München

Telefon: 089 21589960

E-Mail: [gerhard.mueller@tngtech.com](mailto:gerhard.mueller@tngtech.com)

### **PERSÖNLICHE ANGABEN:**

- Jahrgang 1972, verheiratet, 3 Kinder
- Studium der Informatik an der Technischen Universität München / Newcastle Upon Tyne
- 2001 - jetzt: Mitgründer und Partner bei TNG:
  - Aufbau eines High-End-IT Consulting-Unternehmens mit aktuell 285 Mitarbeitern
  - Architektur und Design von Anwendungen, agile SW-Entwicklung, Einführung von agilen Methoden wie Scrum und Kanban in Unternehmen
  - Betreuung von Gast-Professoren, Bachelor- und Master-Arbeiten, Community-Arbeit
  - Aufbau TNG-Wissensmanagement und strategische Betreuung von Kunden & Teams

### **AKTIVITÄTEN IN DER GI UND COMMUNITY:**

- Seit 1997 Mitglied der Gesellschaft für Informatik e.V.
- Unterstützung und Engagement in der Münchner Regionalgruppe GI und GChACM e.V.: Zahlreichen Vorträge, z.B.: im Arbeitskreis Java (seit 2000), Arbeitskreis SE-Live, den monatlichen Regionalgruppentreffen (z.B. erster Vortrag zu Scrum), regelmäßige Vorträge bei der Konferenz SE-Live.org, INFORMATIK 2014 in Stuttgart, OOP, etc.; Mitarbeit und organisatorische/technische Unterstützung in der Regionalgruppe
- Mit-Gründung/Organisation von Meetups:
  - Atlassian User Group München >> <http://aug-muc.de> (seit 2010)
  - Design Thinking München >> <http://dt-muc.de> (seit 2012),
  - Software Architektur München >> <http://swa-muc.de> (seit 2016),
  - Mit-Organisator/Speaker vom "Big Techday" >> <http://www.bigtechday.com>
- Buchautor (Java Praxisnah, 2001),  
Co-Autor von wissenschaftlichen Arbeiten der Hochschule München (Lehrstuhl Prof. Axel Böttcher)
- Gastvorlesungen an Universitäten, z.B. TU München und FAU Erlangen
- Initiieren und Förderung von Open Source-Projekten, z.B. ArchUnit.org

## SCHWERPUNKTE UND ZIELE ALS MITGLIED IM GI-PRÄSIDIUM:

Die Gesellschaft für Informatik ist stark in der akademischen Welt verwurzelt. Dies ist im Ursprung der Gründung nachvollziehbar und eine wichtige Basis. Die Zeit ist aber gekommen, mehr Wirkung und Einfluss gerade in und aus der IT-Praxis und IT-Industrie zu gewinnen: Informatik ist kein Selbstzweck, sondern eine Querschnittsdisziplin.

Wir alle stehen in der Verantwortung, wichtige Informatik-Prinzipien nicht nur selbst zu kennen, sondern anderen zugänglich zu machen und auch Mitgliedern anderer Disziplinen oder der Gesellschaft an sich näher zu bringen. Das tue ich seit Jahren in München, und dafür möchte ich mich auch in der Arbeit im Präsidium der GI einsetzen.

Meine langjährigen Erfahrungen in der Informatik sowie das Wissen und Praxis im Umgang mit modernen IT-Verfahren und

Methoden sind dabei ein gute Ausgangsbasis. Folgende Aspekte sind mir dabei in der Arbeit für die GI besonders wichtig:

- Unternehmerisches Handeln und Denken
- Modernes Software-Engineering mit agilen Methoden
- Systemisches und übergreifendes Denken (Informatik + Design Thinking + Lean Startup-Methoden)
- Verantwortung von Informatikern für langfristige gute Strukturen & Vorgehen
- Zusammenbringen & Austausch von Menschen mit ähnlichen Zielen.

Diese Themenschwerpunkte möchte ich nutzen, um der GI einen Impuls in Richtung mehr Praxis und Praxisrelevanz zu geben und dafür zu sorgen, dass sie Wirkung und Präsenz über den Forschungsbereich in der Welt der praktizierenden Informatiker und Unternehmen entfaltet.